



EINWOHNERGEMEINDE PIETERLEN

Tagesschulverordnung mit Anhang „Funktionendiagramm Tagesschule“

Genehmigt an der Gemeinderatssitzung
vom 16. März 2010 und 10. Juli 2012

In Kraft ab 1. April 2010

www.pieterlen.ch

Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Pieterlen, gestützt:
- auf Artikel 30 der Gemeindeordnung (GO) vom 1. Januar 2004
- auf die Tagesschulverordnung vom 1. April 2010
- auf das Schulreglement vom 20. März 2012, genehmigt an der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2012

beschliesst:

Tagesschulangebot

Die in dieser Verordnung verwendeten Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten, soweit aus den betreffenden Bestimmungen selbst nichts anderes hervorgeht, für Personen beiderlei Geschlechts.

Art. 1

Bereitstellung

Das Tagesschulangebot der Gemeinde Pieterlen wird jeweils für die Dauer eines Jahres garantiert.

Art. 2

Anmeldung

¹ Die definitive Bestätigung zur Teilnahme am Tagesschulangebot erfolgt vier Wochen nach Erhalt des Anmeldebogens.

² Die Anmeldung ist verbindlich für ein Schuljahr.

³ In begründeten Fällen können Anmeldungen auch nach dem Anmeldetermin berücksichtigt werden.

Art. 3

Abmeldung

¹ Die Kinder können auf Ende des Schuljahres von der Teilnahme am Tagesschulangebot abgemeldet werden. Die Abmeldung hat in der Regel bis spätestens 30 Tage vor Ende des Schuljahres schriftlich zu erfolgen.

² In begründeten Fällen kann die Abmeldung auf Ende des Semesters erfolgen.

Gebühr Betreuungs- Stunden	<p>Art. 4</p> <p>¹ Die Berechnung der Gebühren für die Betreuungsstunden des Angebots richtet sich nach dem steuerbaren Einkommen der Eltern. Der Tarif entspricht den kantonalen Richtlinien gemäss Tagesschulverordnung des Kantons Bern.</p>
Mahlzeitengebühren	<p>² Die Gebühren des Mittagessens werden separat in Rechnung gestellt. Der Betrag pro Kind und Mahlzeit wird im organisatorischen Konzept der Tagesschule Pieterlen festgehalten.</p>

Art. 5

Beitragsreduktion	<p>¹ Bei länger dauernden Abwesenheiten kann die Tagesschulleitung auf Gesuch hin bei Vorliegen wichtiger Gründe den Beitrag angemessen reduzieren.</p> <p>² Vorübergehende Abwesenheiten haben grundsätzlich keine Beitragsreduktionen zur Folge.</p> <p>³ Bei schulisch bedingten Abwesenheiten infolge Landschulwoche, Skilager, Lagerwochen und dergleichen erfolgt eine anteilmässige Kürzung des Beitrags.</p>
-------------------	---

Schlussbestimmung

Inkrafttreten	<p>Art. 6</p> <p>Diese Verordnung tritt am 1. April 2010 in Kraft.</p>
---------------	---

Genehmigungen:

¹ Der Gemeinderat Pieterlen hat die Tagesschulverordnung am 16. März 2010 (GRB-Nr. 25_10) genehmigt.

Pieterlen, 16. März 2010

² Der Gemeinderat Pieterlen hat das Funktionendiagramm für die Tagesschule am 10. Juli 2012 als Anhang zur Verordnung genehmigt.

Pieterlen, 10. Juli 2012

GEMEINDERAT PIETERLEN

Präsidentin Gemeindeschreiber

Brigitte Sidler

Christian Zumstein

Pos.

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)		Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Abteilungsleiter Bildung	Leitung Tagesschule	Schulkoordinationskonferenz	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Päd. Betreuungspersonal	Nicht päd. Betreuungspersonal	Hauswart	Koch/Köchin	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
144	1. Schülerinnen und Schüler																	
145	1.1.1 Tagesschuleintritt und -austritt																	
146	Erhebung verbindliche Anmeldung				I	V	I	I									A: Eltern	Art. 2 Abs. 2 TSV
147	Zuweisung Betreuungsfaktor für Kinder mit bes. Betreuungsbedarf					I	I	E									I: Eltern	Art. 5 Abs. 2 TSV
148	Einteilung/Zuweisung zu Tagesschulmodulen					I	I	E		I								
149	Aufnahmebestätigung					V				I								
150	Genehmigung Abmeldung/vorzeitiger Austritt aus Tagesschulangebot						I	E		I							I: Eltern	
151																		
152	1.3.1 Dispensationen in Tagesschulangeboten																	
153	Dispensation von vertraglichen Verpflichtungen				I	I	I	E										
154	Absenzenkontrolle							V				M	M					
155																		
156	1.4.1 Umgang mit Schwierigkeiten in Tagesschulangeboten																	
157	Information der Eltern bei Mängeln in Erziehung und Pflege						I	V				V						Art. 29 Abs 1 VSG
158	Erteilen von Verweisen an Schüler/-innen				I	V	E	A	I		I	M	M					Art. 28 Abs. 4 VSG
159	Gefährdungsmeldungen				I	V	E	A	I		I	M	M					Art. 29 Abs 2 VSG
160	Tagesschulausschluss nach Art. 28 VSG				I	V	E	A	I		I	M	M					Art. 28 Abs. 6 VSG
161	Prüfen von zweifelhaften Entschuldigungsgründen							V		M		M	M					Art. 7 Abs. 3 DVAD
162																		
163	2. Pädagogik und Qualität																	
164	2.1.1 Pädagogik und Qualität in Tagesschulangeboten																	
165	Strategische Ausrichtung		I		E		A	M	I	I		I						Art. 35 Abs. 2c VSG
166	Berichterstattung über Ergebnisprüfung an Kanton		I		I		E	A										
167	Leitbild Tagesschulangebot (siehe Leitbild Schule)																	
168	Pädagogisches und organisatorisches Konzept				E		I	A	I			M	M		M		Inkl. Hygiene- und Notfallkonzept	Art. 7 Abs. 2-4 TSV
169	Selbstevaluation				I			V				M	M					Art. 51 Abs. 2 VSG; Art. 7 TSV
170	Entwicklungsschwerpunkte festlegen (Tagesschulprogramm)				I			V	I			M	M					Art. 51 Abs. 2 VSG
171	Qualitätsentwicklung umsetzen							V				M	M		M			Art. 7 TSV
172	Controlling der Umsetzung		I		I			V										
173	Teilnahme an pädagogischen Konferenzen							M										
174	Koordination von Themen und Terminen						V	M	I		M		I	I		I		
175	Absprachen Hausaufgaben							I				M	M					
176																		
177	3. Organisation und Administration																	
178	3.1.1 Grundsätzliches, Behörden und Erlasse in Tagesschulangeboten																	
179	Schaffung oder Aufhebung von Tagesschulstandorten		E	A	M		M	M										

Pos.

	Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Abteilungsleiter Bildung	Leitung Tagesschule	Schulkoordinationskonferenz	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft	Päd. Betreuungspersonal	Nicht päd. Betreuungspersonal	Hauswart	Koch/Köchin	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
180	Schaffung oder Aufhebung von Modulen																	
181	Erlass des Tagesschulreglements		E															
182	Regelung der Kooperationen, z.B. mit Vereinen, Musikschule				E		M	A										Art. 14d Abs. 4 VSG
183																		
184																		
185	3.3.1 Tagesschulzeiten																	
186	Bestimmen Öffnungszeiten Tagesschulangebot vor Ferien und Feiertagen				I		E	A										
187	Bestimmen Öffnungszeiten Tagesschulangebot bei Ausnahmen Blockzeiten (unterrichtsfreie Halbtage)				I		E	A										
188	Ferieninseln (Betreuungsangebote in den Ferien)		E	A	I	M	A	V										
189																		
190	3.6 Administration und Rechnungstellung in Tagesschulangeboten																	
191	Unterstützung der Schulkommission in Rechtsfragen																	Gemeindeverwaltung
192	Entscheid Elterngebührentarif		E															Bei tieferen Ansätzen Art. 10ff TSV; insb. Art. 17 TSV
193	Führen der Belegungsstatistik (geleistete Betreuungsstunden, Anzahl betreute Kinder)				I	M		V				M	M					
194	Führen der Statistik "Anzahl Mittagessen"							V								M		
195	Datenschutz und Datensicherung						V	V										
196	Erheben Einkommen und Vermögen der Eltern																	Finanzverwaltung
197	Rechnungstellung																	
198	Kontrolle und Durchsetzen der Zahlungspflicht																	
199	Bestätigen der korrekten Abrechnung und Revision gegenüber Kanton																	Art. 9 TSV
200																		
201	4. Personal																	
202	4.1 Personal Tagesschulangebote																	
203	Vorgaben für das Anstellungs- und Kündigungsverfahren des Personals (inkl. Lehrpersonen mit Betreuungsfunktion)																	Gemäss Personalreglement Gemeinde Gemäss Personalreglement Gemeinde
204	Anstellung der Tagesschulleitung		I		I		E											
205	Anstellung des Personals				I		I	E										
206	Personalführung							V										
207	Sicherstellung Betreuung bei Abwesenheiten							E										
208	Zuteilung von Gruppen							E				M	M					

Pos.

Pos.	Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)											Bemerkungen	Rechtsgrundlagen				
	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Abteilungsleiter Bildung	Leitung Tagesschule	Schulkoordinationskonferenz	Lehrerkonferenz	Klassenlehrkraft	Lehrkraft			Päd. Betreuungspersonal	Nicht päd. Betreuungspersonal	Hauswart	Koch/Köchin
209																E: Anstellungsbehörde, Stellvertretung intern regeln	
210																Anstellungsbehörde	
211						V										Gemäss Modell der Gemeinde	
212							V										
213																V: Stelle, die MAG führt	
214																E: Anstellungsbehörde	
215																	
216																	
217																	
218																	
219					I	V	A	M									
220			E			V	V									Stufengerechte Kommunikation nach Kommunikationskonzept	
221																Merkblatt Krisenbewältigung in den Schulen Pieterlen	
222						E	V			I	I	I		I			
223							(M)			E	I					Art. 31 Abs. 1, 2, 3 VSG	
224							V										
225							V										
226			V	V		V										Einzelne Mitglieder	
227																	
228																	
229	E	A	A	M		A	M	M									
230	E	E		A		A											
231	E	E	I	A		A	M										
232																Zuständigkeit zur Verfügung über beschlossene Kredite gemäss Beschluss des Gemeinderats gestützt auf Art. 39 OGV (Budgetverantwortliche)	
233																	
234						I	V		M	M							
235		I		I		I	V		M	M							
236					V	V				V	V					im jeweiligen Zuständigkeitsbereich	

Legende:
 KG = Kindergarten
 EB = Erziehungsberatung des Kantons Bern
 ERZ = Erziehungsdirektion des Kantons Bern